



Medieninformation

Am Samstag, 24. August, im IHK-Tagungszentrum Trier im Rahmen des moselmusikfestivals

Alles beginnt mit Fragen

Das Ensemble „Flautando Köln“, der Violinist sowie Komponist Albrecht Maurer und Schauspieler Heikko Deutschmann ergründen mit Musik und Texten die Irrungen und Wirrungen unserer Beziehungen und menschlicher Kommunikation – mit der Musiktheater-Performance „Jack & Jill: Patterns of Love and Laughter“

Bernkastel-Kues/Trier, 19. August 2024

Nach einer Reihe erfolgreicher Literaturkonzerte mit Texten von Tucholsky, Kerkeling oder Gernhardt, suchte das Ensemble „Flautando Köln“ Wege, das vertraute Erlebnis musikalischer Lesungen noch auszuweiten. Klang und Raum, Wort, Bewegung, Licht, Improvisation und Inszenierung als eine Einheit: „Wir wollen, dass das Zusammenspiel all unserer Ausdrucksmöglichkeiten neben dem Spaß auch ungewohnte, inspirierende und erstaunliche Einsichten vermittelt“, so das renommierte Blockflöten-Quartett aus Susanna Borsch, Susanne Hochscheid, Ursula Thelen und Kerstin de Witt.

Bei der Suche nach einem inhaltlichen Anker für diese neue Form sei man schnell auf das Thema Beziehungen bekommen: die Irrungen und Wirrungen menschlicher Kommunikation, das ewige Spiel von Hoffnung und Enttäuschung, Bemühung und Missverständnis. Das Quartett stieß dabei auf die Texte des britischen Psychiaters Ronald D. Laing, der bereits in den 1970er Jahren des Menschen ewige Glückssuche in einfache Muster (englisch: pattern) sezierte und diese aufzeichnete: die lautlosen Dialoge, all die Rituale und Mechanismen.

Laings Protagonisten Jack & Jill sind das Musterpaar. Sie könnten auch anders heißen: Romeo und Julia, Orpheus und Eurydike, Hänsel und Gretel – sie sind Du und ich. „Flautando Köln“, der Violinist und Komponist Albrecht Maurer und Schauspieler Heikko Deutschmann ergründen mit Musik und Texten diese Muster des Denkens, Fühlens und Äußerns und verhandeln die Fragen: Wie funktionieren Beziehungen – und funktionieren sie überhaupt? Reden wir wirklich miteinander – oder nur

aneinander vorbei? „Worauf wir stoßen, ist manchmal entlarvend, oft lustig – und meistens wahr“, sagen sie.

Gleichzeitig zerlegen sie die hergebrachten Zusammenhänge in der Musik, um alte Muster zu isolieren und neu zu verknüpfen. Die vom Ensemble ausgewählten Werke von Philip Glass, Russell Peterson bis Franz von Biber basieren – wie die Texte Laings – auf Wiederholungen und stehen beispielhaft für Vielfalt und Beweglichkeit dieser Strukturen. Worte und Musik werden so zu einem gleichberechtigten Ausdrucksmittel, sie kommentieren gegenseitig mit Kompositionen und Improvisationen. „Sie überlagern sich, setzen Gedankenstriche und führen die Gedanken weiter. So fängt die Musik zu sprechen und die Poesie zu singen an.“

Die Daten zu diesem Konzert als Überblick:

Samstag, 24. August 2024, 20.00 Uhr

IHK Tagungszentrum, Trier

„Jack & Jill: Patterns of Love and Laughter“ – eine Crossover-Performance von:

Flautando Köln

Heikko Deutschmann

Albrecht Maurer

Eintritt: 49 € inkl. VVK über www.moselmusikfestival.de

Weitere Informationen und Tickets zu diesem und allen weiteren Konzerten des moselmusikfestival 2024 gibt es online auf www.moselmusikfestival.de, persönlich an über 500 Vorverkaufsstellen von Ticket Regional und telefonisch unter +49 651 97 90 777 sowie zum Ortstarif aus Luxemburg unter 20301011.

Hintergrundinformation:

Über 40 Konzerte wird das moselmusikfestival unter dem Motto „freiheit ist nur in dem reich der träume...“, einem Zitat von Friedrich v. Schiller, im Sommer 2024 veranstalten. Das größte und älteste Musikfestival seiner Art in Rheinland-Pfalz präsentiert dabei ein buntes Programm aus Klassik, Jazz, Folk, Elektronik, Literatur, Film- und Weltmusik. Zudem werden „Weinklänge“ auf ausgewählten Weingütern der Region sowie kulinarische Konzerte mit Essen und Musik in der Reihe „Klanggenuss“ zu erleben sein.

Vom 12. Juli bis 3. Oktober 2024 ist das Festival an über 30 Spielorten entlang der Mosel zu Gast. 38 Veranstaltungen werden in Deutschland und vier in Luxemburg stattfinden. Letztere werden von der im Frühjahr 2023

gegründeten moselmusikfestival asbl, dem Partnerfestival auf luxemburgischer Seite, ausgerichtet.

Für Rückfragen zu dieser Medieninformation wenden Sie sich bitte an:

Mosel Musikfestival gGmbH
Gestade 12
54470 Bernkastel-Kues
Ansprechpartner für Medien:
Ralph Müller
Fon +49 6532 9541010
presse@moselmusikfestival.de

MMF-Medieninfo 2024-18